

Wort-Anlagen?

Autor(en): **G.B.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-578939>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

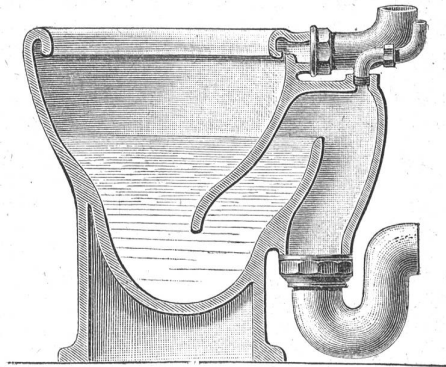
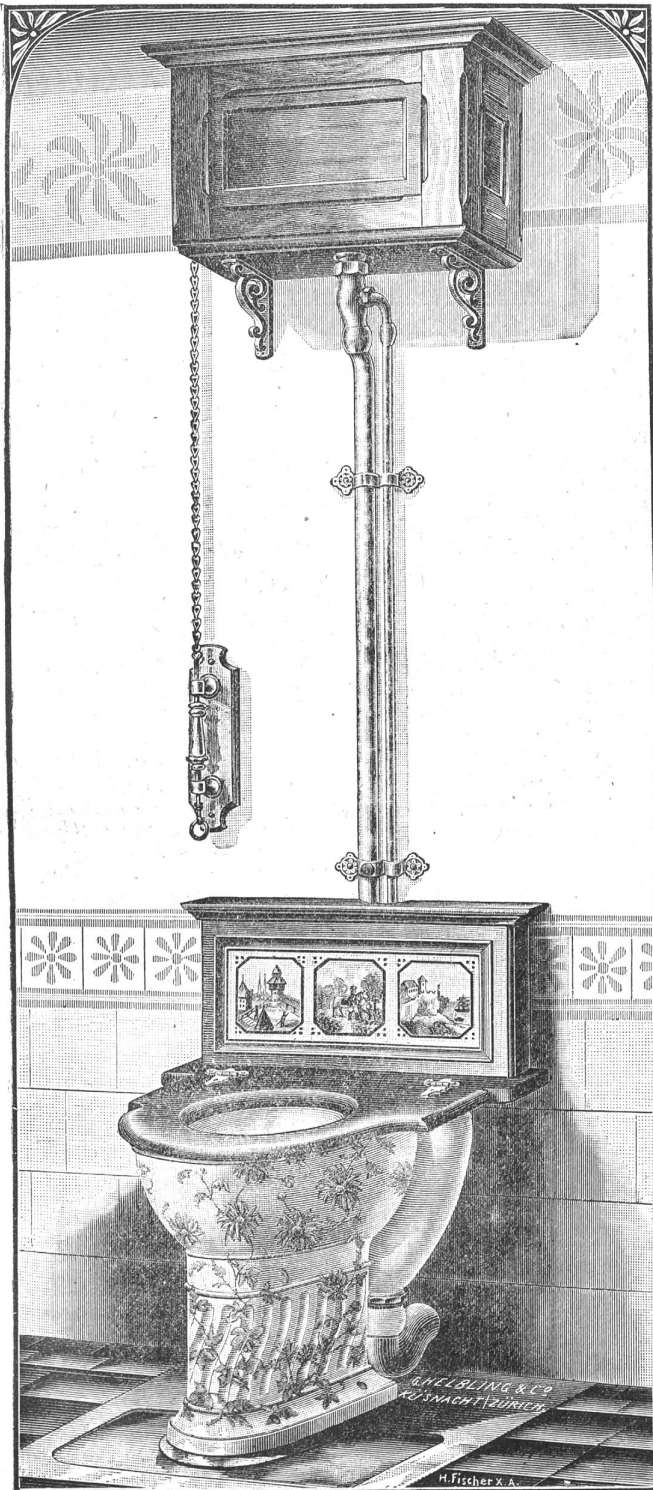
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abort-Anlagen.

(Von G. W.)

(Schluß.)

Da der am Helbling-Triumph-Closet außerhalb der Schüssel befindliche zweite Siphon auf, in oder unter dem Fußboden angebracht werden kann, so ist es auch in Bezug auf bequeme und praktische Installation das vorzüglichste, was geboten werden kann. Auf der Genfer Landesausstellung



war das Closet zum erstenmal in der Schweiz in der Praxis verwendet und hat sich ausgezeichnet bewährt.

Die Firma G. Helbling u. Cie. in Zürich trägt ungeachtet der Güte der Apparate auch dessen Kostenpunkt Rechnung durch mehr oder weniger reiche und luxuriöse Ausstattungen und Dekorationen und es ist dadurch möglich, ein gewähltes Closetsystem auch in verschiedenen Kostenklassen zu erhalten.

Einfache Ausführungen sind schon von Fr. 100 an aufwärts bis zu Fr. 800 per Closet erhältlich.

Auch innerhalb der beiden Hauptklassen (Ausspühl- und Niederspühl-System) führt die Firma eine umfangreiche Auswahl von verschieden konstruierten Closet-Schüsseln und sind die einzelnen wieder in verschiedenen Farben und Zeichnungen zu haben.

Das von einem unserer Mitarbeiter besichtigte Lager echt englischer Fayencewaren in den ausgedehnten Räumlichkeiten der Küsnachter Fabrik sowohl als das Musterlager in Stadelhofen-Zürich, Göttestraße 10, dieser Firma, dürfte wohl weitaus das größte der Schweiz sein.

Wir werden nicht versäumen, späterhin auf einige weitere wichtige Neuerungen des in Rede stehenden Hauses auf dem Gebiete der Gesundheitstechnik zu sprechen zu kommen.

Verschiedenes.

Telephonwesen. Von Basel bis nach der sogenannten „Rheinlehne“, oberhalb Schwenzerhall, wird gegenwärtig ein unterirdisches Kabel gelegt und von dort weg als Luftleitung (Oberleitung) nach Zürich geführt, um dem interurbanen Telephondienst nach der Ostschweiz zu dienen. Von der Post in Basel weg geht die Leitung in Röhren durch das Birfiggewölbe bis zum Steinenberg und von da in der Erde bis zum bezeichneten Endpunkt des Kabels. Circa 85 bis 100 Mann sind mit den nötigen Arbeiten beschäftigt, während die Legung des Kabels von den Arbeitern der eidgenössischen Telephonverwaltung vorgenommen wird.